

Tourenbericht Kraxengruppenfahrt Sonntag, 15. Oktober „Stachus am Pendling“

Man muss schon leicht wahnsinnig sein, um bei solch einem wahnsinnigen Wetter sich in die wahnsinnigen Bergwanderströme einzureihen.

So ähnlich ging es der Kraxengruppe bei ihrem Tagesausflug zum Pendling. Um 8 Uhr traf man sich bei Pollacks in Pretzen und über Bad Aibling ging´s problemlos nach Kufstein und hinauf nach Thiersee-Mitterland zum Gasthaus Schneeberg (1.000 m).

Einen Parkplatz zu finden, war nicht ganz leicht – aber es gelang. Von dort wanderte man zuerst auf dem breiten Fahrweg die Rodelbahn hinauf, ehe ein felsiger Weg abbog und serpentinereich zur Aussichtsbastion der Kufsteiner führte. Nach 2 stündiger Gehzeit war der doppelgipflige und mit zwei Kreuzen markierte Pendling erreicht. Von hier aus konnte eine Panoramasicht zum Zahmen und Wilden Kaiser und in das Eisreich der Hohen Tauern mit Großglockner und Großvenediger genossen werden.

Ein kleiner kurzer Abstieg führte hinunter zum Kufsteiner (Pendling-) Haus mit gewaltigem Tiefblick ins Unterinntal. Dort war zwar auch viel los, aber die Kraxengruppe fand an zwei Tischen ausreichend Platz. Die Kinder kletterten an den kl. Felsen herum und hatten großen Spaß. Gegen 13:30 Uhr ging´s wieder über die Gipfel im Auf und Ab und dann hinunter über den Kammerweg zur Kala-Alm, bei der die Bewirtung nicht so gut klappte wie am Pendlinghaus. Daher nahm man mit einem ruhigen Plätzchen in den Almwiesen vorlieb.

Über den Rodelbahnweg erfolgte, die letzten Sonnenstrahlen genießend, der Abstieg zum Gasthof Schneeberg, wo sich bereits die PKW-Kolonnen merklich gelichtet hatten. Wenn wir es sonst lieber ruhiger lieben – es war trotzdem eine herrliche Tour und den Kindern hat es viel Freude bereitet. Ohne zu Murren wanderten die 4 – 9jährigen die Pendling-Tour!

Dabei waren Familie Mayr (3 Personen), Familie Liepelt (4 Personen), Familie Schmid-Felsl (3 Personen). Die Tourenleitung lag bei Familie Pollack (4 Personen).